

An alle interessierten  
Firmen und Handwerksbetriebe

18.06.2014

**Market-Event des Enzkreises am 11.07.2014 von 09:30 bis 16:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Oktober vergangenen Jahres arbeitet der Enzkreis – zusammen mit Partnern aus Norwegen, Italien und Spanien – im EU-geförderten Projekt PAPIRUS an neuen Wegen, öffentliche Gebäude nachhaltig zu bauen und zu sanieren.

Im Rahmen dieses Projekts finden in jedem Land Market-Events statt, bei denen den öffentlichen Trägern innovative Produkte, Systeme und Lösungen vorgestellt werden. In Italien (Turin) und Spanien (Madrid) haben diese Events bereits stattgefunden.

Der Enzkreis veranstaltet das Market-Event für Deutschland

**am Freitag, 11. Juli 2014  
im Kreisberufsschulzentrum Mühlacker (Aula),  
Kerschensteiner Str. 9, 75417 Mühlacker.**

Ich lade Sie herzlich ein, an dieser Markterkundung teilzunehmen und Ihre Ideen und Lösungen einzubringen. Unser Interesse gilt innovativen Produkten, Systemen und Lösungen aus den Bereichen Verglasung, Dämmung, natürliche Belichtung, energiespeichernde Materialien und vorgefertigte Bauelemente für die vier Sanierungs- und Neubauprojekte in Mühlacker, Turin, Sestao und Oslo.

Die Beschaffungs- und Baumaßnahmen in allen vier Ländern sollen ab 2015 beginnen.

Für die anstehende Sanierung des Shed-Dachs des Werkstattgebäudes der Berufsschule in Mühlacker suchen wir insbesondere innovative Lösungen für Verglasung, Dämmung und Sonnenschutz, die aufgrund der Gebäudestatik besonders leicht sein sollen.

Weitere Informationen finden Sie im beiliegenden Veranstaltungsprogramm, im Flyer zum Projekt PAPIRUS sowie auf der Internetseite des Projekts ([www.papirus-project.eu](http://www.papirus-project.eu)).

**Bitte registrieren Sie sich dort kostenlos bis zum Dienstag, 08. Juli 2014.**

Fragen zum Projekt und der Veranstaltung beantwortet Ihnen das Amt für technische Dienste, Frau Kerstin Kopp ([kerstin.kopp@enzkreis.de](mailto:kerstin.kopp@enzkreis.de), Tel.: 07231 308-1652).

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen



Karl Röckinger